

Satzung
des Fachbereichs Angewandte Naturwissenschaften
der Fachhochschule Lübeck zur Änderung
der Studien- und Prüfungsordnung (Satzung)
für den Bachelorstudiengang Angewandte Chemie
Vom 16. Mai 2017

NBl. HS MSGJFS Schl.-H. S. 62

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der FHL: 16.05.2017

Aufgrund des § 52 Absatz 1 i. V. m. Absatz 10 des Hochschulgesetzes (HSG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. März 2017 (GVOBl. Schl.-H. S. 142), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Angewandte Naturwissenschaften vom 12. April 2017, nach Stellungnahme des Senats vom 10. Mai 2017 und nach Genehmigung des Präsidiums der Fachhochschule Lübeck vom 15. Mai 2017 folgende Satzung erlassen:

Artikel 1
Änderung der Prüfungsordnung

Die Satzung des Fachbereichs Angewandte Naturwissenschaften der Fachhochschule Lübeck über das Studium und die Prüfungen im Bachelorstudiengang Angewandte Chemie – Studien- und Prüfungsordnung (SPO) Bachelorstudiengang Angewandte Chemie – vom 2. Februar 2017 (NBl. HS MSGWG. Schl.-H. 2017 S. 9) wird wie folgt geändert:

In „**Anlage 1 zu § 5 Absatz 6 der Studien- und Prüfungsordnung (SPO) Bachelorstudiengang Angewandte Chemie**“ werden für das Modul „Umwelt- und Chemikalienrecht“ in der Spalte „Prüfungsleistung“ die beiden Angaben „FK (1,0)“ ersetzt durch „PF“; die zwei Zeilen werden zu einer Zeile zusammengefügt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. September 2017 in Kraft und gilt für alle Studierenden.

Lübeck, 16. Mai 2017

Prof. Dr. Stefan Müller

Dekan des Fachbereichs Angewandte Naturwissenschaften der Fachhochschule Lübeck